

Spaß, Teamgeist und Tradition

AZ INFO

Das Team:

Zusammen mit Stellvertreterin Maïke Möllering leitet Jugendwart Sven Weiner die Jugendfeuerwehr, unterstützt von



Weiner

den Be-
treuern
Steven
Richter,
Timo Re-
denz-Wei-
ner, Stefa-
nie Mölle-
ring, Eddy
Reder und
Niklas Döring. Zum 50-jährigen Jubiläum lädt das Team nach dem Festkommers mit geladenen Gästen alle Abbesbütteler zum Feiern ein: Am **Sonnabend, 19. Juli**, auf dem Festplatz am Dorfgemeinschaftshaus:

Das Programm:

11.30 Uhr: Eintreffen aller Papenteicher Jugendfeuerwehren sowie der örtlichen Vereine und Gruppen.

11.50 Uhr: Antreten zum Festumzug.

14 Uhr: Eröffnung des Festplatzes

14.30 Uhr: Spiele ohne Grenzen. Teilnehmer dürfen die Jugendfeuerwehren, alle örtlichen Vereine und Freizeitgruppen sowie Nachbargruppen – Ausschreibung unter www.ffw-abbesbuettel.de

17.30 Uhr: Siegerehrung der Spiele ohne Grenzen
19 Uhr: Feierlicher Tanzabend mit Sektor und DJ Wolle aus Isenbüttel.

Abbesbüttel: 50 Jahre Jugendfeuerwehr

Abbesbüttel (co). 50 Jahre und jung geblieben: Die Freiwillige Feuerwehr Abbesbüttel ist stolz auf ihre junge Abteilung mit 20 Mädchen und Jungen im Alter von zehn bis 18 Jahren. Die Jugendfeuerwehr feiert am 19. Juli ihr Jubiläum und lädt alle Abbesbütteler zum Feiern ein.

„Wir sind stolz darauf, dass unsere Jugendfeuerwehr zu den ersten im Kreis gehörte“, so stellvertretender Ortsbrandmeister Rouven Langanke. 1964 wurde die Jugendfeuerwehr mit zwölf Mitgliedern vom ersten Jugendwart Walter Tabbert gegründet.

Inzwischen hat sich das Bild natürlich gewandelt – früher waren nur Jungen dabei, gekleidet mit Schiffchen, Hemd und Schlips. Heute sind auch

Mädchen dabei, getragen wird Gore-Tex-Kleidung. Sie trainieren für Wettbewerbe, treffen sich mit ihren Betreuern zum Schwimmen oder zu Fahrradtouren. „Auch Erste-Hilfe-Kurse, Kochen im Gerätehaus oder Umweltschutzaktionen gehören zum Programm“, so Jugendwart Sven Weiner. Spätere Aktionen gehören genauso dazu wie die Ausbildung an technischem Gerät. Mit den jungen Leuten bleibe die Feuerwehr ihrerseits am Ball, denn die Jugendlichen hätten keine Berührungspunkte mit modernen Medien, Facebook und Co



Langanke

– davon profitierten auch die erwachsenen Mitglieder der Wehr, so Ortsbrandmeister Jürgen Stahlberg. Gleichzeitig vermittele die Wehr Teamfähigkeit und Tradition. Nachrichten kommen oft aus der Kinderfeuerwehr, die 2011 gegründet wurde. 40 Kinder sind somit in der Wehr mit 182 Mit-



Mit Hemd, Schlips und Schiffchen: Die Jugendfeuerwehr Abbesbüttel im Jahr 1968.

Die Entwicklung:

1966, vier Jahre nach der Gründung, waren bereits 17 Jungen dabei. 1968 erhielt die Jugendfeuerwehr ihren eigenen Wimpel, denlässlich des 40-jährigen Bestehens der Feuerwehr der damalige Kreisbrandmeister überreichte. In den 80-er Jahren hatte die Jugendfeuerwehr Nachwuchsorgen, dann ging's aber wieder aufwärts. Kurz nach der Wende durften auch Mädchen in die Jugendfeuerwehr eintreten – von zehn neuen Mitgliedern im Jahr 1991 waren fünf weiblich. Absoluter Höchststand war 1997: 32 Mädchen und Jungen waren in der Jugendfeuerwehr. Heute sind es 20. Neue Mitglieder sind willkommen – wer dabei sein möchte, sollte mindestens zehn Jahre alt sein und einfach freitags um 18 Uhr am Gerätehaus vorbeischauchen.

gliedern dabei. „Und viele der Jugendlichen wechseln in die aktive Wehr – wir haben eine sehr gute Quote“, so Langanke. Neue erwachsene Mitglieder wirbt die Wehr mit einer originellen Idee: Das Festprogramm wird samt Feuerwehr-Tüten- suppe verteilt. Eine Schnuppraktion im vergange-



Stahlberg

nen Jahr zeigte, unterstützt von einer örtlichen Grafikkdesignerin, großen Erfolg: Sieben neue Mitglieder gewannen die Brandschützer, auch für die Jugendfeuerwehr.

Zum Jubiläum wird eine Chronik der Jugendfeuerwehr im Ort verteilt, finanziert durch Sponsoren. „Auch die beitragsfreie Mitgliedschaft in der Jugendfeuerwehr wird über Sponsoren finanziert“, so Stahlberg.



Die Jugendfeuerwehr heute: 20 Mädchen und Jungen sind in der Nachwuchsabteilung dabei.